

Misa Mi

Schweden 2003,
80 min.,

Spieltermine:

Fr, 31.7. 15:30 h
Starnberg

Sa, 1.8. 15:30 h
Herrsching

Mo, 3.8. 15:30 h
Seefeld

Di, 4.8. 15:3 h
Starnberg

Regie

Linus Torell

Buch

Martina Stöhr

Kamera

Anders Bohman

Schnitt

Sofia Lindgren

Produktion

Sweetwater AB
Grev Turegatan 21
114 38 Stockholm
Schweden
Tel.: + 46 8 662 1470

Darsteller

Kim Jansson (Misa)
Lena Granhagen (Oma)
Magnus Krepper (Vater)



“Superschön und abenteuerlich“ (Kinderkritik - mehrfach ausgezeichnet). Nachdem ihre Mutter gestorben ist, gestattet ihr der Vater unwillig, zu ihrer Großmutter hoch in den nördlichsten Zipfel Schwedens zu ziehen. In den dichten Wäldern, wo sie Trost und Zuflucht sucht, freundet sie sich mit einer Wölfin an. Als Misa erfährt, dass Jäger hinter dem Tier her sind, entscheidet sie sich, der Wölfin und ihren Jungen zu helfen. Doch das ist einfacher gesagt als getan. Gut, dass sie bald darauf den samischen Jungen Gustav kennenlernt. Durch die Bekanntschaft mit Gustav, aber auch durch die Annäherung an ihre Großmutter und die Zuneigung zu den Wölfen, gelingt es Misa, ihre Trauer zu bewältigen.

Misa Mi zeigt einen uns allen bekannten Konflikt: den zwischen Skepsis und Glauben, zwischen Stadt und Land. Dabei zielt die Botschaft des Films mit den grandiosen Landschafts- und Tieraufnahmen mitten in unser Herz, wie es sonst nur die Wildnis vermag.

Auszeichnungen